

Änderungsantrag

Zur Sitzung des Hauptausschusses und der
Stadtvertretung Schwerin
TOP ___Masterplan Waisenhausgärten___

Einbringer: Stadtvertreter Manfred Strauß.

Zur Beschlussvorlage Waisenhausgärten beantrage ich folgende Änderungen/Auflagen:

1. Einholung eines geologischen Gutachtens zur Prüfung des Untergrundes und Absicherung, ggfls. auch zur Eignung geothermischer /erdwärmetechnischer Nutzung
2. Einholung eines Umweltgutachtens zur Flora und Fauna
3. Beauftragung der Errichtung von Nullenergiehäusern, des Anschlusses an das Fernwärmenetz der LH Schwerin einschließlich der obligatorischen Nutzung von regenerativen Energien
4. Trennung des Baugebiets Waisenhausgärten vom Baugebiet Amtsstrasse

BEGRÜNDUNG: Die Begründung erfolgt mündlich. Vorab nur so viel: Die Einholung geologischer Gutachten ist zwingend erforderlich, da Negativ-Folgen wie bei der benachbarten BUGA-Beutel-Bebauung von vorne herein vermieden werden müssen. Es würde ein Verbrechen an der Schöpfung darstellen, wenn hier, insbesondere als Angebot im hochpreisigen Segment, konventionelle Bebauung stattfinden würde. Im wirtschaftlich erfolgreichen Südwesten der Republik werden solche Bebauungseinheiten nur noch nach dem Stand energetischer Technik gebaut, freiwillig, und dies auf der Basis von Nullenergiehäusern unter Einsatz von regenerativen Energien einschl. möglicher Erdwärmepotentiale. Dies insbesondere, wenn es sich

um „heikle“ Bebauungsgebiete handelt, die in der Bevölkerung umstritten sind – wie hier bei den Waisenhausgärten.

Diese Änderungsanträge werden allein deshalb eingereicht, weil zur Bebauung wohl eine Mehrheit besteht, dann muss aber zukunftsorientiert „für die nächsten 100 Jahre“ gebaut werden.

Ich selbst lehne diese Bebauung als Stadtvertreter ab.

Deckungsvorschlag bei Mehrausgaben oder Mindereinnahmen:

Nur vom Präsidium auszufüllen!
<input type="checkbox"/> angenommen
<input type="checkbox"/> abgelehnt

Gez. Strauss

Unterschrift